

Jugend- arbeitslosigkeit

**Unlösbare Aufgabe für das Bildungs- und
Beschäftigungssystem?**

Herausgegeben und bearbeitet von
Winfried Schlaffke

di

Deutscher Instituts-Verlag GmbH

Inhalt

Vorwort	11
A. Die Sicht der Bildungspolitik	15
Hans Maier	
Die Berufsgesellschaft und ihre Bildung. Bilanz und Ausblick	16
I. Forderungen der Bildungsreformer und ihre Realisierung	18
– Abiturienten	18
– Lehrer	19
– Übergang auf weiterführende Schulen	20
– Schüler-Lehrer-Relation	21
– Soziale und regionale Verteilung	22
– Bildungsausgaben	22
– Personalkostenentwicklung	23
– Zusammenhang von Bildungs- und Beschäftigungs- systemen	24
– Überproportionaler Ausbau des allgemeinbildenden Schulwesens	27
– Schere zwischen Abiturientenzahl und Studienplätzen	27
– Steigende Akademikerarbeitslosigkeit	29
– Verdrängungseffekt von oben nach unten	32
– Dominanz der allgemeinen gegenüber der beruflichen Bildung	34
– Übersehene Konsequenzen der Bildungsexpansion	35
– Resümee der Bildungsreform	38
II. Ausblick	39
– Finanzielle Absicherung	40
– Abstimmung von Bildungs- und Berufssystem	41
– Instrumente der Bildungspolitik	41

Clemens Christians

Schulreform – ein Instrument der Abstimmung zwischen Bildungswünschen und Beschäftigungsmöglichkeiten?	45
I. Schulreform	45
– <i>Von den Humaniora zu den Realia</i>	46
– Zweckfreie Bildung	47
– Der Deutsche Ausschuß . . .	49
– Die Bildungsexpansion	52
II. Bildungswünsche	56
– Übersteigerte Erwartungen	57
– Diskrepanzen zwischen Bildungsangebot und Nachfrage des Beschäftigungssystems	58
– Mobilität durch Qualifikationsbreite	61
III. Abschied vom Wunsdenken	62
B. Die Sicht der Beschäftigungspolitik	67

Dieter Mertens

Beziehungen zwischen Qualifikation und Arbeitsmarkt	68
I. Zwei mal vier Problembereiche	68
– Übergänge zwischen Bildungs- und Beschäftigungssystem	68
– Qualifikationen, die nicht festlegen	71
– Globale, vertikale, horizontale, qualitative Abstimmung	72
– Die acht Problembereiche in der Übersicht	76
– Kurz- und langfristige Betrachtung	77
– Das Berechtigungswesen	78
– Der mehrdeutige Entkoppelungsbegriff	78
– Gegenwärtige und künftige Versorgungslage	80
II. Thesen zur Lage in den vier Problembereichen	81
– Schulabgänger und Ausbildungsplätze	81
– Vertikale Einzelbilanzen für Schulabgänger und Ausbildungsplätze	82
– Horizontale Einzelbilanzen für Schulabgänger und Ausbildungsplätze	85
– Qualitative Verzahnung zwischen Allgemeinbildungs- und Ausbildungswesen	86

– Globales Verhältnis zwischen Ausbildungsabsolventen und freien Arbeitsplätzen	87
– Die vertikale Qualifikationsstruktur der Ausbildungsabsolventen und der Arbeitsplätze	89
– Die Fachrichtungsstruktur der Absolventen und der Arbeitsplätze	93
– Die vom Ausbildungssystem vermittelten Qualifikationen und die Arbeitsplatzanforderungen	95
III. Zwei mal vier Resümees zu den Problembereichen	97
IV. Anmerkungen	97
V. Anhang	98

C. Die Sicht eines Sozialpartners 119

Herbert Nierhaus

Jugendarbeitslosigkeit: Ursachen und Lösungsmöglichkeiten – aus der Sicht der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft 120

I. Ursachen der Jugendarbeitslosigkeit 120

- Konjunkturell bedingte Arbeitslosigkeit 120
- Jungarbeiter mit unzureichender Bildung 121
- Diskrepanzen zwischen vorhandener und benötigter Qualifikation 123

II. Probleme des Ausbildungsplatzmangels 125

- Die Schrumpfung des Ausbildungsplatzvolumens 125
- Leichtfertige Begriffsprägungen 126
- Der künftige Ausbildungsplatzbedarf 127
- Der Verdrängungseffekt 128

III. Maßnahmen zur Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit 130

- Flexibel einzusetzende Bildungs- und Ausbildungsmaßnahmen 130
- Spezielle Bildungs- und Ausbildungsgänge für Behinderte 131
- Zusätzliche Ausbildungsplätze 134
- Neue Finanzierungswege 136
- Schnellwirkende kurzfristige Maßnahmen 138
- Intensive Nutzung aller Ausbildungsmöglichkeiten 141

IV. Gesamtgesellschaftliche Verantwortung 142

D. Die Sicht der Unternehmen 145

Rudolf Geer

Neuordnung der Metallberufe als Beitrag zur Milderung der Jugendarbeitslosigkeit – aus der Sicht des Gesamtverbandes der metallindustriellen Arbeitgeberverbände 146

I. Neuordnung der Metallberufe 146

- Die Ausbildungsleistung der Metallindustrie 146
- Ziele der Neuordnung 147
- Bedarfs- und begabungsgerechte Strukturierung 149

II. Mögliche Ausbildungsgänge 151

- Die Stufenausbildung 151
- Differenzierte Ausbildung 153
- Kooperative Berufsgrundbildung 156
- Zweckmäßige Ausbildungsordnungen 159
- Probleme der Übergangszeit 162

Guntram Bartscherer

Neuordnung der Metallberufe als Beitrag zur Milderung der Jugendarbeitslosigkeit – aus der Sicht eines Großunternehmens der Automobilindustrie 164

I. Die gegenwärtige Situation 164

- Die Forderungen von Politik und Praxis 164
- Die Einführung zweijähriger Metallberufe 166
- Vorteile aus der Neuordnung der Metallberufe 169

II. Die künftige Ausbildung 170

- Schwerpunktsetzung im Berufsgrundbildungsjahr 170
- Gesicherte Durchlässigkeit 175

III. Anmerkungen 177

Heinz Griesinger

Jugendarbeitslosigkeit und berufliche Bildung – Konkrete Erfahrungen aus einem Großunternehmen der elektrotechnischen Industrie 178

I. Das Ausbildungswesen der Robert Bosch GmbH	178
– Organisation	178
– Umfang	179
– Mitarbeiter	180
– Kosten	181
– Einstellzahlen	184

II. Beteiligung an Modellen	187
– Ausbildung von Behinderten und Hauptschülern ohne Abschluß	187
– Berufsgrundbildungsjahr	189
– Stufenausbildung in den Elektroberufen	189
– Das Berufskolleg	191
– Ausbildung von Abiturienten	193
– Seminare für Auszubildende	198

Paul Gert von Beckerath

Jugendarbeitslosigkeit und berufliche Bildung – Konkrete Erfahrungen aus einem Großunternehmen der chemischen Industrie	200
--	-----

I. Die gegenwärtige Lage	200
– Das Ausbildungswesen der Bayer AG	200
– Die Ausbildungssituation in der chemischen Industrie der Bundesrepublik Deutschland	201

II. Die Bestandsaufnahme der Probleme	203
– Der Anstieg der Bewerbungen	203
– Jungarbeiter und jugendliche Ausländer	205
– Die Abiturientenexplosion	209

III. Die Maßnahmen	212
– Ausweitung der Ausbildungskapazitäten	212
– Das zukünftige Qualifikationsniveau	215
– Betreuung der Jungarbeiter	216
– Frühere Sondermaßnahmen für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz	218
– Gegenwärtige Sondermaßnahmen	219
– Abiturientenausbildung	222

Literaturhinweise	227
--------------------------	-----